



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Nachtragshaushaltsplan 2018;  
hier: Förderung des Programms „Elterntalk“  
(Kap. 14 05 Tit. 531 60)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2018 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 14 05 Tit. 531 60 wird der Ansatz für das Jahr 2018 um 50,0 Tsd. Euro von 186,2 Tsd. Euro auf 236,2 Tsd. Euro erhöht.

### **Begründung:**

„Elterntalk“ ist ein bewährtes Präventions- und Integrationsprojekt, das gerade im Bereich der Suchtprävention positive Erfahrungen vorweisen kann. Durch Moderatoren geschulte Eltern laden andere Eltern ein, um Probleme des Medienkonsums (z. B. Fernsehen, Internet) und des Suchtverhaltens der Kinder zu besprechen und gemeinsame Lösungsansätze zu entwickeln. Es treffen Eltern mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund aufeinander, was einen wichtigen Beitrag zur Integration leistet.

Dieses erfolgreiche Programm, das bisher nur in einigen Schulen durchgeführt wird, soll bayernweit an allen Schulen angeboten werden. Dazu werden in jedem Landkreis mindestens zehn Elternteile als Moderatoren geschult.